

Jahrbuch
der Gesellschaft für niedersächsische Kirchengeschichte

Jahrgang 106/2008

Aus dem Inhalt:

Vorträge der Jahrestagung der Gesellschaft 2008:

Pfarrkirche und Kaland im spätmittelalterlichen Celle. Kirchenwesen und Frömmigkeit des 14. und 15. Jahrhunderts am Beispiel einer kleinen Residenzstadt
von Malte Prietzel

Johannes Arndt als fürstlicher Seelsorger in Celle
von Inge Mager

Johann Arndts Nachwirkungen im Amt der Celler Generalsuperintendenten
von Wolfgang Sommer

Theologischer Liberalismus. Die Celler Konferenzen von 1862/63 und ihr Umfeld
von Hans Otte

„Der Glaube, der durch die Liebe tätig ist“ (Gal.5,6). Ludwig Harms´ (1808-1865) diakonisches Wirken
von Torben Rakowski

Kirchliche Partnerschaften im geteilten Deutschland am Beispiel Celle – Löbau
von Bodo Wiedemann

Aufsätze:

„... mein zuverlässiger Beichtvater in Christus, Herr Corvinus“. Die Rolle Friedrich Dedekinds im Leben Antonius Corvinus.
von Eberhard Doll

Antonius Corvins Brief an die Hamburger Geistlichkeit vom 5. November 1552
von Inge Mager

August Marahrens im Wandel der kirchlichen Zeitgeschichtsforschung
von Hauke Marahrens

Landesgeschichte und territoriale Kirchengeschichte. Überlegungen am Beispiel Niedersachsens.
von Thomas Vogtherr

ausserdem:

Buchbesprechungen, Berichte „Aus der Gesellschaft“, Forschung und Lehre u. a.